



# DER GANZ NORMALE WAHNSINN

von Dr. GUDULA WALTERSKIRCHEN

## Überlastete Spitäler – und schuld ist nicht Corona

Corona ist offiziell vorbei – und nun sind unsere Spitäler tatsächlich überlastet. „Es war noch nie so schlimm wie jetzt“, meint ein Internist mit jahrzehntelanger Erfahrung im Spitalsdienst.

Auf Operationen wird **monatelang gewartet**. In einem Wiener Krankenhaus **streikten** kürzlich sogar die **Ärzte** in der **Notfallambulanz**. Der Betrieb sei wegen **Überlastung** einfach nicht mehr möglich. Auch in anderen Spitälern mehren sich die „**Gefährdungsanzeigen**“ an das Management. Und das in einem der teuersten Gesundheitssysteme der Welt!

Grund ist der **Personalmangel** bei Ärzten und Pflegekräften. Und den **gibt** es schon **seit Jahrzehnten**, so wie auch die übrigen Missstände seit Langem kritisiert werden.

Generell investiert die Politik **lieber** in **neue Krankenhäuser**, Apparaturen und Betten. Das macht in den Medien mehr her. Wie in das Wiener Krankenhaus Nord, das unvorstellbare 1,2 Milliarden Euro kostete und für das dann viel zu wenig Personal vorhanden war.

Bei den Ärzten gibt es einen seltsamen Widerspruch: Es kommt eine **Pensionierungswelle**, die nicht mit Nachwuchs aufgefüllt werden kann. Jedes Jahr jedoch gibt es ein **Vielfaches an Interessenten**, als zum **Medizinstudium** zugelassen werden. Allerdings sind 40 Prozent der Studienplätze von Deutschen belegt, die meist nach Abschluss der Ausbildung in ihre Heimat zurückkehren. Viele Jungärzte bleiben wegen der **schlechten Arbeitsbedingungen** nicht im Krankenhaus. Sie müssen ständig einspringen, sind **mit Dokumentation und Administration überfrachtet** und frustriert. Daher eröffnen sie lieber eine Wahlarztpraxis.

Es mangelt mittlerweile wegen der schlechten Entlohnung auch an Allgemeinmedizinerinnen mit Kassenvertrag. Das führt dazu, dass Patienten selbst **bei Wehwehchen die Spitalsambulanz** aufsuchen. Das gilt auch für Zuwanderer aus Ländern, wo dies ohnehin üblich ist. Somit ist es nicht verwunderlich, dass die Ambulanzen überquellen. Corona war also offenbar nur die Ausrede für ein strukturelles Problem. **Ausreden** hat man jetzt nicht mehr: Es ist und bleibt ein **Versagen der Gesundheitspolitik**.